

Städtepartnerschaften, europäischer Austausch, Partnerschaften :
**Die Jugend besser einbeziehen,
ihr Engagement fördern**



DIJON
14.-15. MÄRZ 2016
Communauté
Urbaine du Grand Dijon

*Verschiedene Blickwinkel aus
Deutschland, Frankreich und Polen*

PROGRAMM



9h00

Empfang der Teilnehmer

9h15

Eröffnung der Veranstaltung

- Herr **François REBSAMEN**, Ehemaliger Minister, Oberbürgermeister der Stadt Dijon und Präsident des Gemeinde-Verbandes Großraum Dijon
- Herr **Klaus RANNER**, Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland
- Herr **Patrick AYACHE**, Vizepräsident des Regionalrates Bourgogne-Franche-Comté, verantwortlich für europäische Fonds, Regionalplan, Tourismus und internationale Beziehungen
- Frau **Sladana ZIVKOVIC**, Präsidentin der Kommission, Austausch und europäische Partnerschaften der AFCCRE (französische Sektion des RGRE), Beigeordnete der Stadt Dijon, verantwortlich für internationale Beziehungen
- Herr **Reinhard Sommer**, Präsident der deutsch-französischen Kommission des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)

Einführungsworte :

- Herr **Bertrand FORT**, *Delegierter für auswärtige Angelegenheiten der Gebietskörperschaften, Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Entwicklung*

9h45

Diskussionsrunde:

Die Mobilität aller jungen Menschen in Europa: Ein Vorteil für jeden persönlichen und beruflichen Werdegang

• **1. Teil: Herausforderungen und Auswirkungen**

Das Ziel dieser Diskussionsrunde ist es, den zusätzlichen Wert, den die Mobilität für junge Menschen darstellt, zu analysieren. Besprochen werden soll, welche Elemente wichtig sind, um das Interesse junger Menschen zu wecken um sie verstärkt in Austauschprogramme zu involvieren. Unter anderem sollen Vorgehensweisen erörtert werden, die ein großes Publikum ansprechen. Im Vordergrund stehen hierbei Profile und Initiativen bezüglich benachteiligter junger Menschen.

Einführungsworte: Frau Béatrice ANGRAND, Generalsekretärin des DFJW

Die zum Austausch dieser Themen eingeladenen Referenten repräsentieren Gebietskörperschaften, Institutionen und Organisationen darunter Frau **Sladana ZIVKOVIC**, Herr **Antoine GODBERT**, Beigeordneter der Stadt Tours, Beauftragter für europäische Angelegenheiten, Herr **Romain GOETSCHY**, beauftragter Projektleiter für die internationale Mobilität junger Menschen im Regionalrat Bourgogne-Franche-Comté, Herr **Bernhard SCHAUPP**, Leiter des Büros für Praktika und Mobilität in Rheinland-Pfalz, Frau **Sophie MARTINE**, Generalsekretärin des Sciences Po Forums, Politikwissenschaftliches Institut Straßburg, Frau **Amélie BELOT**, Leiterin des Schulbereichs des CEMEA Burgund, Frau **Sylvie MARCHENOIR**, Geschäftsleiterin der Abteilung Internationale Beziehungen der Sprach- und Kommunikationsuniversität Dijon, zuständig für den gemeinsamen deutsch-französischen Unterricht Dijon-Mayence.

Moderation: Herr Andreas WOLTER, Vizepräsident der deutsch-französischen Kommission des RGRE, Bürgermeister der Stadt Köln

11h15

Kaffeepause

11h30

• **2. Teil: Erfahrungen**

Von Generation zu Generation wächst die Anforderung nach der Mobilität junger Menschen in Europa. Immer mehr unter ihnen nutzen die Gelegenheit oder sind verpflichtet für das Studium, für eine Weiterbildung oder auch um einen nützlichen Zweck zu dienen ins Ausland zu gehen. Was bedeutet diese Mobilität für junge Menschen? Welche Vorteile und Hindernisse gibt es? Wie können sie ermutigt und vorbereitet werden?

Die über ihre Erfahrung berichtenden Referenten zu diesen Fragen sind: Herr **Lukas MACEK**, Direktor Science Po Paris in Dijon, Herr **Henri LIM**, Leiter des Deutsch-Französischen Jugendausschusses, Frau **Anne-Maëlle JARLAUD**, Juniorbotschafterin des DFJW, Herr **Baptiste QUETIER**, Juniorbotschafter des DFJWs, Frau **Vera GLASER**, deutsche Freiwilligendienstleistende in der Mediathek von Chevigny-Saint Sauveur, Herr **Robin MISKA**, Präsident des Deutsch-Französischen Jugendausschusses.

Moderation: Herr Philippe TARRISSON, Direktor der Abteilung Austausch und Partnerschaftsarbeit der AFCCRE

13h00

Mittagsbuffet auf Einladung der Stadt Dijon

14h00

Berufsausbildung: verschiedene Blickwinkel

Diese Sitzung widmet sich einem Austausch über bewährte Methoden bezüglich junger Menschen im Rahmen der Berufsausbildung. Inwiefern ist die Mobilität nützlich beim Erlernen eines Berufes? Gibt es eine bestimmte Vorgehensweise um die jungen Auszubildenden zu ermuntern an einem beruflichen Auslandsaufenthalt teilzunehmen? Wie können die Anforderungen einer Ausbildung mit der interkulturellen Öffnung verbunden werden? Wie wirkt sich das auf die Arbeitsmarktfähigkeit aus?

*Die Debatte wird in Anwesenheit von Frau **Sylvie AHIER**, französische Delegierte des Deutsch-Französischen Sekretariats für den Austausch der beruflichen Bildung, Herr **Alain TOMCZAK**, Direktor des Ausbildungszentrums La Noue in Longvic, Frau **Rita PETRY**, Geschäftsleiterin im Bereich Berufsausbildung der Handwerkskammer Pfalz, Kaiserslautern, Herr **Patrick AYACHE**, Vizepräsident des Regionalrats Bourgogne-Franche-Comté, verantwortlich für europäische Fonds, Regionalplan, Tourismus und internationale Beziehungen, Frau **Marie HOFFMANN**, Industrie- und Handelskammer von Köln.*

Moderation: Dr. Klaus NUTZENBERGER, Europabüro Deutscher Städte- und Gemeindebund in Brüssel

16h30

Besuch des Ausbildungszentrums La Noue in Longvic (per Bus)

19h00

Empfang im Regionalrat Bourgogne-Franche-Comté, von Herrn **Patrick AYACHE**, Vizepräsident des Regionalrats Bourgogne-Franche-Comté

Abendbuffet auf Einladung des Regionalrats Bourgogne-Franche-Comté

Dienstag 15. März

Der Vormittag des 15. März dient einzig der deutsch-französische Konstellation.

9h00/

Gemeinsame Sitzung der Vertreter der AFCCRE und des RGRE

12h30

Eröffnung der Sitzung

- Frau **Sladana ZIVKOVIC**, Präsidentin der Kommission Austausch und europäische Partnerschaften der AFCCRE (französische Sektion des RGRE), Beigeordnete der Stadt Dijon, verantwortlich für internationale Beziehungen

- **Diskussion über die Europäische Situation**
- **Die deutsch-französische Initiative für neue Integrationsmaßnahmen**

Mit der Teilnahme von:

- Herr **Maxime LEFEBVRE**, französischer Botschafter im Auftrag von Jean-Marc Ayrault zur Ausarbeitung von bilateralen Projekten zur Förderung der Integration in unseren Gesellschaften, Ministerium für europäische Angelegenheiten und internationale Entwicklung

- Frau **Christine KLOS**, Direktorin der Europa Abteilung, Interregionale Zusammenarbeit der Staatskanzlei des Saarlandes des Ministeriums für Finanzen und Europa, Direktorin der Abteilung für deutsch-französische Projekte zur Förderung der Integration, Staatskanzlei des Saarlandes

- **Verschiedene Blickwinkel zum Thema Asyl- und Flüchtlingspolitik**

- Herr **Christian CHOQUART**, Directeur territorial à Dijon, Office français de l'immigration et de l'intégration

...und von weiteren Referenten, die für diese Fragen zuständig sind.

10h00/

Der deutsch-französische Freiwilligendienst der Gebietskörperschaften

12h30

Diese Sitzung richtet sich an die Vertreterinnen kommunaler deutscher und französischer Gebietskörperschaften, die sich an dem Projekt des deutsch-französischen Austausches der AFCCRE beteiligen möchten.

- *Präsentation der Projektpartner*
- *Präsentation des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes der Gebietskörperschaften*
- *Erfahrungsbericht von Frau **Verena DENRY**, Direktorin der Internationalen Beziehungen der Stadt Nancy und Herrn **Tim SCHNEIDER**, Freiwilligendienstleistender der Stadt Nancy im Rahmen des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes der Gebietskörperschaften über den Verlauf und die Teilnahme an selbigen*

Moderation:

- Frau **Valérie LOIRAT**, Projektleiterin der Abteilung Institutionen, Plädoyer, Bürgerschaft der AFCCRE

- Frau **Merla PRIETZ**, Beauftragte des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes der Gebietskörperschaften

12h30

Ende der Veranstaltung

Nachmittags Stadtführung in der Stadt Dijon

Adresse der Veranstaltung

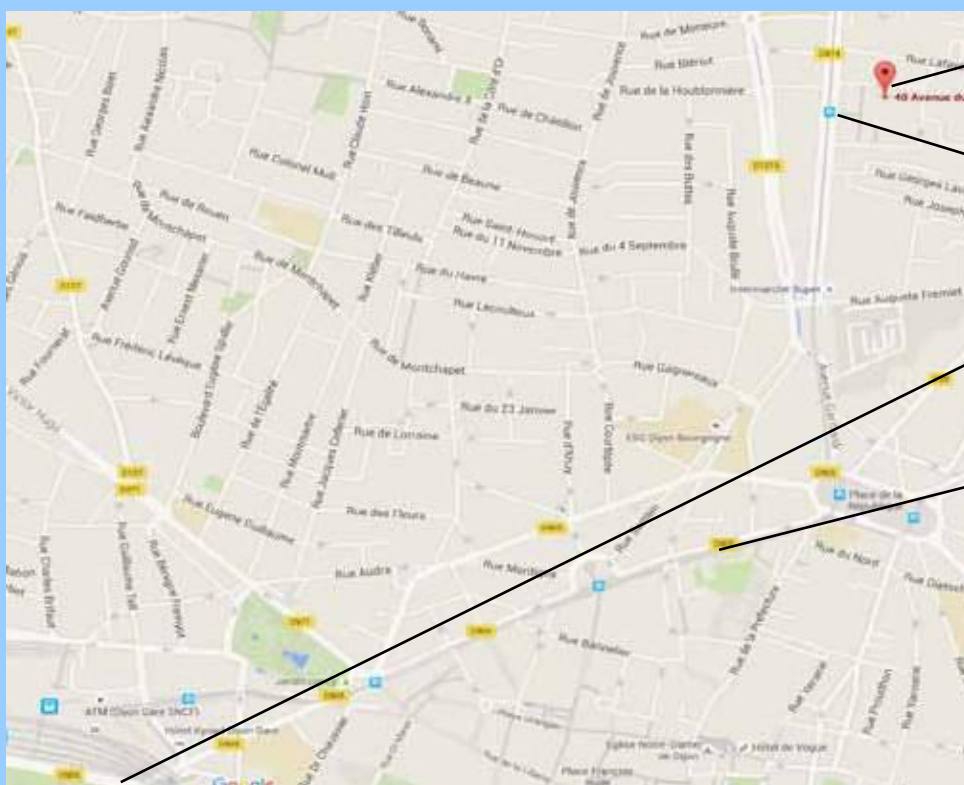
Communauté Urbaine du Grand Dijon
40 avenue du Drapeau – DIJON
Tel: 03.80.50.35.35
Fax : 03.80.50.13.36
www.grand-dijon.fr
Die Veranstaltung findet im Saal « Conseil » statt.

Hotel Reservierung

Für Ihre Unterkunft laden wir Sie ein die Internetseite der Touristeninformation der Stadt Dijon zu besuchen, von dieser ist es möglich unter folgendem Link Hotelzimmer zu

http://www.destinationdijon.com/fr/dijon_hebergement.htm

Weg Beschreibung



Communauté Urbaine
du Grand Dijon

Station de tramway
<<Drapeau>>

Gare SNCF

Conseil régional de Bourgogne
Franche Comté

CFA la Noue
1 chemin de la Noue
LONGVIC
Transfert en bus

Simultanübersetzung

Simultanübersetzungen Französisch, Polnisch und Deutsch sind vorhanden.

Association Française du Conseil des Communes et Régions d'Europe

CONTACT

AFCCRE
20 rue Alsace-Lorraine 45000 Orléans
emmanuelle.astrou@afccre.org
Tél. 0238778383 - Fax. 0238772103
www.afccre.org

